



Wirtschaftsbericht 2022/23

Kanada

13. Juli 2023

Executive Summary

Die kanadische Wirtschaft vermeldete im Jahr 2022 ein Wachstum von 3,4 %. Das überraschende wirtschaftspolitische Thema aber blieb die **Inflation**: Diese erreichte im Juni 2022 ihren Höchststand von **8,1 %**. Bis zum Jahresende sank sie kontinuierlich auf knapp über 6 %, und bis Juni 2023 weiter auf 2,8%.

Als Reaktion auf die Preissteigerungen erhöhte die kanadische Zentralbank den **Leitzins** zwischen März 2022 und Juli 2023 insgesamt zehn Mal: von einem pandemiebedingten Tiefstand **von 0,25 % auf 5 %**.

Die kanadische Regierung ist nach wie vor bestrebt, ihre **Wirtschaft** geografisch und in bestimmten Sektoren zu **diversifizieren**. Vor diesem Hintergrund steht Kanada in Verhandlungen für mehrere Freihandelsabkommen, insbesondere mit Ländern in Asien als Teil der neuen kanadischen Indo-Pazifik-Strategie. Der grösste Handelspartner Kanadas bleibt nach wie vor klar die USA, mit 77% der kanadischen Exporte und 49% der kanadischen Importe.

Mit einem Anteil von 1,6 % am gesamten Schweizer Warenhandel im Jahr 2022 ist Kanada der **zweitwichtigste Markt in Nord- und Südamerika**, vor Brasilien und Mexiko. Der bilaterale Handel ist geprägt von **pharmazeutischen Produkten** (55 % der Exporte aus der Schweiz nach Kanada) und von **Edelmetallen** (92 % der Exporte aus Kanada in die Schweiz, besonders (Minen-)Gold). Bei den **Direktinvestitionen** hat Hongkong der Schweiz ihren fünften Platz abgerungen.

Die grössten Opportunitäten für in Kanada aktive Schweizer Unternehmen bieten sich im **Gesundheitssektor, der Verkehrsinfrastruktur, der Bergbauindustrie, im e-Commerce und den digitalen Technologien**.

Aufbauend auf dem Swiss-Canadian Cleantech Innovation Summit vom März 2022, fand im April 2023 ein **Arbeitsbesuch von Bundesrat Guy Parmelin** mit einer grossen Wissenschafts- und Wirtschaftsdelegation in Toronto und Montreal statt. Es wurde unter anderem ein neues **Joint Statement on Science, Technology, and Innovation** mit Fokusthemen der künftigen Zusammenarbeit unterzeichnet.

INHALTSVERZEICHNIS

1	WIRTSCHAFTSLAGE UND WIRTSCHAFTSPOLITISCHE ENTWICKLUNGEN	3
2	PRIORITÄRE SEKTOREN UND OPPORTUNITÄTEN FÜR SCHWEIZER UNTERNEHMEN	4
3	AUSSENWIRTSCHAFTSPOLITIK	7
3.1	Politik und Prioritäten des Gastlandes	7
3.2	Aussichten für die Schweiz (Diskriminierungspotenzial, Wettbewerbsvorteil)	8
4	AUSSENHANDEL	8
4.1	Entwicklung und allgemeine Aussichten	8
4.1.1	<i>Warenhandel</i>	9
4.1.2	<i>Dienstleistungshandel</i>	9
4.2	Bilateraler Handel	9
4.2.1	<i>Warenhandel</i>	9
4.2.2	<i>Dienstleistungshandel</i>	10
5	DIREKTINVESTITIONEN	10
5.1	Entwicklung und allgemeine Aussichten	10
5.2	Bilaterale Investitionen	10
6	WIRTSCHAFTS- UND TOURISMUSFÖRDERUNG	11
6.1	Instrumente der Schweizer Aussenwirtschaftsförderung	11
6.2	Interesse des Gastlandes für die Schweiz	12
ANHANG 1 – Wirtschaftsstruktur		15
ANHANG 2 - Wichtigste Wirtschaftsdaten		16
ANHANG 3 - Handelspartner		17
ANHANG 4 - Bilateraler Handel		18
ANHANG 5 - Hauptinvestoren		19

1 WIRTSCHAFTSLAGE UND WIRTSCHAFTSPOLITISCHE ENTWICKLUNGEN

Das Jahr 2022 war ein schwieriges für die kanadische Bevölkerung. Die **Inflation** erreichte im Juni einen Höchststand von 8,1 %, bevor sie bis zum Jahresende auf knapp über 6 % sank. Die EinwohnerInnen bekamen die hohe Inflation deutlich zu spüren. Vor allem einkommensschwache Haushalte waren stark betroffen, da die Preise für viele lebenswichtige Güter wie Lebensmittel und Miete stark stiegen.¹ Der Verbraucherpreisindex in Kanada ist nach wie vor zu hoch, geht aber aufgrund sinkender Energiepreise und verbesserter globaler Lieferketten weiter zurück (3,4% im Mai 2023).²

Die kanadische Nationalbank, Bank of Canada, stand vor der Herausforderung, die Inflation einzudämmen, ohne eine Rezession zu verursachen. Um die Inflation zu reduzieren, erhöhte sie den **Leitzins** zwischen März 2022 und Juli 2023 insgesamt zehn Mal: von einem pandemiebedingten Tiefstand von 0,25 % auf 5 %.³ Der anschließende Anstieg der Hypothekenzinsen dämpfte die Wohnungsnachfrage.⁴ Nach Jahren des rasanten Wachstums hat sich der kanadische **Immobilienmarkt merklich abgekühlt** und die Wohnungsbauinvestitionen gingen insgesamt um mehr als 11 % zurück.⁵ Per 1. Januar 2023 gelten zudem neue Restriktionen beim Kauf von Wohngebäuden durch Ausländer.⁶

Die kanadische Wirtschaft ist die zehntgrösste der Welt und die kleinste unter den G7-Staaten. Das **BIP wuchs im Jahr 2022 um 3,4 %** auf USD 2,140 Mrd. (Anhang 2).⁷ Es wird erwartet, dass das Wirtschaftswachstum bis Ende 2023 mit 1,5 % gedämpft sein wird, wobei die Wirtschaft in der zweiten Jahreshälfte in ein Überangebot übergehen und sich dann bis 2024 allmählich erholen wird.⁸

Die **Verschuldung privater Haushalte** liess nach. Ende 2022 lag das Verhältnis der Verschuldung gegenüber dem verfügbaren Nettoeinkommen der Haushalte bei 180,5 % und damit leicht unter dem Niveau vor der Pandemie von 181 %. Während der Pandemie war es aufgrund von Käufen am überbewerteten Wohnungsmarkt auf bis zu 184,5 % in die Höhe geschneilt.⁹

Die **Arbeitslosenrate** sank auf einen Rekordtiefstand von 5,3 % (2021: 7,5 %)¹⁰ und blieb stabil für den Rest des Jahres. Im Juni 2023 lag sie bei 5,4 %.¹¹ Die Nachfrage in Kanada übersteigt nach wie vor das Angebot, und der Arbeitsmarkt bleibt angespannt. Obwohl die Verlangsamung der Wirtschaft und das steigende Angebot an Arbeitskräften dazu beitragen, diese Anspannung etwas zu lindern, liegt der Arbeitsmarkt immer noch über der maximalen nachhaltigen Beschäftigung.¹²

Das alljährlich im März präsentierte kanadische **Budget für 2023**¹³ konzentriert sich auf drei Hauptprioritäten. Erstens will es das Leben für KanadierInnen erschwinglicher machen. Zweitens will es das öffentliche Gesundheitssystem mit CAD 198,2 Mrd. (USD 144,6) stärken. Drittens strebt es den Aufbau einer wachsenden und grünen Wirtschaft an, unter anderem durch eine CO₂-Steuer. Das Budget zielt ausserdem darauf ab, Lieferketten in kritischen Sektoren neu auszurichten.

In Bezug auf den Bereich der **nachhaltigen Energien** sieht das Budget vor, im kommenden Jahr CAD 1,2 Mrd. (USD 900 Mio.) und in den nächsten fünf Jahren CAD 21 Mrd. (USD 15 Mrd.) zu investieren. Es sieht drei Formen von Steuergutschriften für Investitionen vor, um Unternehmen zu ermutigen, in saubere Energieformen zu investieren. Dies gilt beispielsweise für

¹ [Bank of Canada](#), Annual Report 2022, 24.04.2023

² [Bank of Canada](#), Monetary Policy Report, April 2023; [Bank of Canada](#), Key inflation indicators, Mai 2023

³ [Bank of Canada](#), Policy interest rate, abgefragt am 12.07.2023

⁴ [Statistics Canada](#), Gross domestic product, income and expenditure, fourth quarter 2022, 28.02.2023

⁵ [CBC.ca](#), Canada's economy didn't grow at all last quarter and shrank in December, new GDP numbers show, 28.02.2023

⁶ [Loi sur l'interdiction d'achat d'immeubles résidentiels par des non-Canadiens](#), L.C. 2022, ch. 10, art. 235, Sanctionnée 2022-06-23; [Prohibition on the Purchase of Residential Property by Non-Canadians Regulations](#), SOR/2022-250, 2.12.2022.

⁷ [IWF](#), World Economic Outlook Data Base, April 2023

⁸ [Bank of Canada](#), Monetary Policy Report, April 2023

⁹ [Statistics Canada](#), Household credit market debt to household disposable income, seasonally adjusted, 13.03.2023

¹⁰ [IWF](#), World Economic Outlook Data Base, April 2023

¹¹ [Statistics Canada](#), Labour Force Survey, June 2023

¹² [Bank of Canada](#), Monetary Policy Report, April 2023

¹³ [Government of Canada](#), Budget 2023, A Made-in-Canada Plan: Strong Middle Class, Affordable Economy, Healthy Future, 28.03.2023

Unternehmen, die nachhaltige Technologien herstellen, bestimmte kritische Mineralien abbauen, verarbeiten oder recyceln oder in die Erzeugung oder Speicherung von Strom aus Erdgas investieren.

Die Regierung hat ihren Zeitplan, das **Bundesdefizit** innerhalb von fünf Jahren auszugleichen, aufgegeben. Für das am 1. April 2023 beginnende Haushaltsjahr für 2023-24 wird ein Defizit von CAD 40,1 Mrd. (USD 29,3 Mrd.) prognostiziert, fast CAD 10 Mrd. (USD 7,3 Mrd.) mehr als in der Herbstprognose. Eine sich abschwächende Wirtschaft und neue Ausgaben der Regierung sind für diesen Anstieg verantwortlich. Die Regierung geht davon aus, dass das Defizit bis 2027-28 auf CAD 14 Mrd. (USD 10,2 Mrd.) schrumpfen werde. Zuvor hatte sie für dieses Jahr einen geringen Überschuss prognostiziert.¹⁴

Im Jahr 2022 **schwächte sich der Kanadische Dollar** gegenüber dem US-Dollar leicht ab. Der Jahresmittelwert lag bei USD 1= CAD 1.3013,¹⁵ und Ende Juni 2023 bei CAD 1.3288.¹⁶ Im Vergleich dazu war der CHF=CAD 1.3629 (2022) bzw. CAD 1.4761 (Juni 2023) wert.¹⁷

Für die kanadische Energiewirtschaft war 2022 das Jahr, das ein Jahrzehnt schwacher Rohstoffpreise beendete und dem Sektor wieder zu Wohlstand verhalf. Mit der stetigen Erholung der kanadischen Wirtschaft stieg auch die **Nachfrage nach Öl- und Gasprodukten an**. Dies führte dazu, dass die Nachfrage den Angebotsüberschuss aus den Jahren 2020 und 2021 schnell übertraf. Der russische Einmarsch in der Ukraine Anfang 2022 führte zu Unsicherheiten hinsichtlich der Verfügbarkeit von Energieprodukten in Europa und trieb die weltweite Nachfrage auch nach kanadischen Energiequellen an. Die kanadische Primärenergieerzeugung stieg 2022 gegenüber dem Vorjahr um 4,0 %, was hauptsächlich auf Erdgas (+7,3 %) und Rohöl (+2,6 %) zurückzuführen ist. Erdgaskondensate (Natural gas liquids; +6,2%) und die Stromerzeugung (+2,6 %) trugen ebenfalls zu diesem Anstieg bei.¹⁸

2 PRIORITÄRE SEKTOREN UND OPPORTUNITÄTEN FÜR SCHWEIZER UNTERNEHMEN

Etwa 71 % des kanadischen BIP werden im Dienstleistungssektor und 19 % in der verarbeitenden Industrie erwirtschaftet. Der Beitrag des primären Sektors ist mit 9,7 % des BIP aufgrund des Bergbaus und der Öl- und Gasförderung (7,6 %) sowie der Land- und Forstwirtschaft (2,1 %) relativ gross. Die drei grössten Wirtschaftszweige Kanadas, gemessen an ihrem Beitrag zum BIP, sind das Grundstücks- und Wohnungswesen, der Fertigungssektor und die Bergbau-, Steinbruch-, Öl- und Gasförderindustrie.¹⁹

Der Bereich **Grundstücks- und Wohnungswesen** trägt 13 % zum BIP bei und beschäftigt 369'200 Menschen (1,9 % der Gesamtbeschäftigung).²⁰ Die erhöhten Leitzinsen bremsten die Hausverkäufe in Kanada und verlangsamten das Wachstum in der Branche auf +0,4 % im Jahr 2022.²¹ Einige der grössten Unternehmen in diesem Sektor sind Immobilieninvestmentgesellschaften.

Kanada verfügt über einen beträchtlichen **Fertigungssektor** mit 1,79 Millionen Beschäftigten (9 % der Gesamtbeschäftigung) und einem Anteil am BIP von 9,5 %. Die Branche verzeichnete einen Anstieg von +3,6 %, unterstützt durch Zuwächse in der Herstellung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugteilen, da die Probleme mit der Lieferkette und die Halbleiterknappheit auf dem kanadischen Markt im Laufe des Jahres nachliessen. Hier sind vor allem die Automobilindustrie in Ontario und die Flugzeugindustrie in Quebec von Bedeutung. Zu den wichtigsten kanadischen Herstellern gehören ATS Automation Tooling Systems, ein Spezialentwickler und Hersteller von automatisierten industriellen Fertigungssystemen, Ballard Power Systems Inc. ein Hersteller von Wasserstoff-Brennstoffzellen und NFI Group Inc. ein Hersteller von Schwerlastbussen. Im März 2023 gab Volkswagen (VW) bekannt, CAD 7 Mrd.

¹⁴ [Globe and Mail](#), Federal budget 2023: Ottawa loosens fiscal restraints with new spending, 29.03.2023

¹⁵ [Bank of Canada](#), Annual exchange rates 2022

¹⁶ [Bank of Canada](#), Monthly exchange rates June 2023

¹⁷ *Ibidem*.

¹⁸ [Statistics Canada](#), Energy statistics, December 2022, 08.03.2023

¹⁹ [Statistics Canada](#), Table 36-10-0434-03, Gross domestic product (GDP) at basic prices, by industry, annual average, 2017/2022, 31.03.2023

²⁰ [Statistics Canada](#), Table: 14-10-0023-01, Labour force characteristics by industry, annual (x 1,000), 06.01.2023

²¹ [Statistics Canada](#), Gross domestic product by industry, December 2022, 28.02.2023

(USD 5,2 Mrd.) für den Bau seiner ersten Produktionsstätte für Elektrofahrzeugbatterien in Ontario zu investieren. Es handelt sich für VW um die erste ausserhalb Europas. Ab dem Jahr 2027 sollen dort Batterien für eine Million Elektrofahrzeuge pro Jahr hergestellt werden.²² Die kanadische Bundesregierung hat für dieses Vorhaben bis zu CAD 13 Mrd. an finanzieller Unterstützung bereitgestellt.

Die kanadische **Bergbau-, Steinbruch-, Öl- und Gasförderindustrie** beschäftigt rund 266'000 Personen (1,4 % der Gesamtbeschäftigung), mit einem BIP Anteil von 7,6 % und stieg im Jahr 2022 um 2,9 %, (2021: 6,8 %). Dies ist in erster Linie auf eine erhöhte Produktion bei der Erdöl- und Erdgasgewinnung zurückzuführen. Der Bergbau auf nichtmetallische Mineralien wuchs um 3 %, aufgrund einer verstärkten Aktivität im Kalibergbau, da die kanadischen Exporte nach dem Einmarsch Russlands in die Ukraine stark anstiegen. Kanada ist der grösste Produzent von Kali und gehört zu den Top 5 der Uran-, Diamant-, Nickel- und Aluminiumproduzenten. Zu den grössten kanadischen Bergbauunternehmen gehören Nutrien Ltd., ein Hersteller und Vertreiber von Kali-, Stickstoff- und Phosphatprodukten; Barrick Gold Corp. eines der weltweit grössten Goldbergbauunternehmen und Teck Resources Ltd. ein Rohstoffunternehmen, das Zink, Kupfer, Molybdän, Gold und metallurgische Kohle abbaut.²³

Im Jahr 2021 wurden in Kanada USD 1,7 Mrd. in die Exploration von Mineralien investiert. Kanada preist sich als idealer Standort für Investitionen in kritische Mineralien an, die für erneuerbare Energien und Cleantech unerlässlich sind. Es sei das einzige Land in der westlichen Hemisphäre, das über alle Mineralien verfügt, die für Batterien für Elektrofahrzeuge benötigt werden.²⁴ Schwerfällige behördliche Prozesse sowie langwierige Konsultationsprozesse mit betroffenen Bevölkerungskreisen stellen Investoren in der Bergbau-, Steinbruch-, Öl- und Gasförderindustrie jedoch vor Herausforderungen.

Opportunitäten

Gesundheitssektor: Kanadas Gesamtausgaben für das Gesundheitswesen erreichten im Jahr 2022 USD 250 Mrd. Dies entspricht 13 % des kanadischen BIP. Zusätzlich zu den regulären Ausgaben wurden den Provinzen und Territorien für die kommenden Jahre neue Transferzahlungen in Höhe von USD 13,8 Mrd. zugesagt. Darüber hinaus hat der kanadische Markt für medizinische Geräte einen geschätzten Wert von USD 7,5 Mrd.²⁵ Er ist der neuntgrößte der Welt und wächst weiter. Aus diesen Schwerpunktbereichen ergeben sich vielfältige Geschäftsmöglichkeiten für Schweizer KMU-Medizintechnikanbieter:

- Medizinische Geräte für Gesundheitsinfrastruktur und Pflegeeinrichtungen
- Technologien für den Langzeitpflegesektor und die Verlagerung weg von grösseren Pflegeheimen
- Digitale Aktenführung und Informationsmanagement
- Innovative Lösungen für die Verwaltung und Ausbildung von Gesundheitspersonal
- Virtuelle Pflege / Telemedizin
- Ausrüstung für Laboratorien und Tests
- Künstliche Intelligenz in Diagnostik und Heilung
- Cybersecurity und Datenschutz

Verkehrsinfrastruktur: [High Frequency Rail](#) ist das grösste Verkehrsinfrastrukturprojekt, das Kanada seit Jahrzehnten gesehen hat, und wäre die grösste Investition in den kanadischen Schienenpersonenverkehr seit einer Generation. Ziel ist ein modernes Schienennetz mit eigenen und elektrifizierten Gleisen zwischen Québec City, Trois-Rivières, Montréal, Ottawa, Peterborough und Toronto.²⁶ Die kanadische Regierung hat das Projekt in mehreren Phasen vorangetrieben. Derzeit befindet sich das Projekt in der Beschaffungsphase. Angesichts des Umfangs des Projekts möchte die kanadische Regierung das Know-how privater Unternehmen nutzen, die Erfahrung mit der Planung und Umsetzung komplexer Infrastrukturprojekte haben. Im Mai 2023 hatte der Swiss Business Hub Canada (SBH) die Gelegenheit, dieses ehrgeizige

²² [Volkswagen Group News](#), Volkswagen and PowerCo SE will build their largest cell factory to date in Canada, 21.04.2023

²³ [Mining Digital Magazine](#), Mariam Ahmad, Top 10 Canadian mining companies, 01.03.2023

²⁴ [Natural Resources Canada](#), Minerals and Metals Facts, abgefragt am 17.05.2023.

²⁵ Schuler, André (2022). Digital Health and Health Tech in Canada. Market report commissioned by the Swiss Business Hub Canada.

²⁶ [Via HFR \(High Frequency Rail\)](#), About the Project, abgefragt am 17.05.2023.

Projekt einer Auswahl von Schweizer Unternehmen vorzustellen, die auf Eisenbahninfrastruktur spezialisiert sind.

Die kanadische Bundesregierung hat kürzlich den Bau eines grossen neuen Containerterminals in Britisch Kolumbien genehmigt. Das [Roberts Bank Terminal 2](#) (RBT2) wird die jährliche Containerkapazität des Hafens von Vancouver um fast 50 % erhöhen.²⁷ Auch der Hafen von Montreal kündigte den Bau eines [neuen Containerterminals](#) an, der seine Umschlagskapazität um 40 % erhöhen wird.²⁸ Diese beiden Grossprojekte könnten Geschäftsmöglichkeiten für Schweizer Infrastrukturunternehmen bieten.

Die **Bergbauindustrie** gehört zu den wichtigsten Wirtschaftszweigen Kanadas. Im Jahr 2022 hat Kanada seine erste Strategie für kritische Mineralien entwickelt, die darauf abzielt, die Förderung an Metallen und Mineralien zu verbessern, die notwendig sind, um bis 2050 Netto-Null-Emissionen zu erreichen.²⁹ Im Rahmen dieser Strategie werden bis zu USD 2,8 Mrd. bereitgestellt, um den Bergbau in Kanada bis 2030 zu unterstützen. Natural Resources Canada, die für natürliche Ressourcen zuständige Abteilung der kanadischen Regierung, hat im Rahmen ihrer Green Mining Initiative³⁰ wichtige Bereiche für Verbesserungen in der kanadischen Bergbauindustrie identifiziert. Diese Bereiche, die im Folgenden aufgelistet sind, stellen wichtige Geschäftsmöglichkeiten für Schweizer KMU dar:

Produktivität und Sicherheit im Bergbaubetrieb:

- Automatisierung des Bergbaus und Baustellensicherheit (Fernüberwachung von Bodenerschütterungen und Staub, Fördertechniken, Gesteinsbrechetechniken ohne Sprengstoff, Bewertung des Spannungsniveaus im Gebirge)
- F&E für die nachhaltige Entwicklung von Seltenen Erden und Chromit, beides wichtige Ressourcen für Cleantech und Elektrofahrzeuge

Energie:

- Ersetzen von Dieselkraft unter Tage
- Energieeffiziente Technologien für die Zerkleinerung (d.h. den Prozess der Gesteinsreduzierung)
- Initiativen zur Verbesserung der Energieeffizienz (z.B. bedarfsgesteuerte Lüftung)

Abfallwirtschaft:

- Wiederaufbereitung/Wiederverwendung von Bergbauabfällen (Möglichkeiten zur Gewinnung von Nebenprodukten, Metallentfernung, Entschwefelung)
- Abfallwirtschaft zur Aufwertung des Ökosystems

Umwelt:

- Fachwissen zur Umweltbewertung in Bergbaugebieten
- Verbesserung von Techniken zur Wassereffizienz

E-Commerce und digitale Technologien: Die Pandemie hatte einen phänomenalen Einfluss auf den Online-Handel in Kanada und führte zu einem deutlichen Anstieg und einem anhaltenden Wachstum der Online-Umsätze. Von Februar 2020 bis Juli 2022 stieg der Online Umsatz im Einzelhandel um 67,9 %, und der Anteil des Online Umsatzes am gesamten Einzelhandelsumsatz stieg deutlich von 3,9 % im Jahr 2019 auf 6,2 % im Jahr 2022.³¹ Neben der Pandemie spielte der [Digital Operations Strategic Plan](#) der kanadischen Regierung für 2021-2024 eine wichtige Rolle und ermöglichte diese Entwicklung, insbesondere durch Technologien, die digitale Zahlungen und Geldüberweisungen erleichtern.³² Darüber hinaus hat die Regierung im März 2022 das [Canada Digital Adoption Program](#) ins Leben gerufen, in dessen Rahmen u. a. CAD 1,4 Mrd. (USD 1.0 Mrd.) in Form von Zuschüssen an KMUs investiert werden, um deren Online-Geschäft auszubauen.³³

²⁷ [Impact Assessment Agency of Canada](#), Government of Canada Approves Key Roberts Bank Terminal 2 Project in British Columbia, subject to strict conditions to protect the local environment, 20.04.2023

²⁸ [Administration portuaire de Montréal](#), Rapport annuel 2022-2023: Agrandissement du terminal portuaire de Contrecoeur, 17.05.2023

²⁹ [Transport Canada](#), Minister Alghabra announces investments for Canada's first Critical Minerals Strategy, 20.04.2022

³⁰ [Natural Resources Canada](#), Green Mining Innovation, abgefragt am 31.05.2023

³¹ [Statistics Canada](#), Retail e-commerce and COVID-19: How online sales evolved as in-person shopping resumed, 21.02.2023

³² [Government of Canada](#), Digital Operations Strategic Plan: 2021–2024, 04.08.2022

³³ [Innovation, Science and Economic Development Canada](#), About the Canada Digital Adoption Program, 12.04.2023

Im Budget 2022 wurden CAD 750 Mio. (USD 547 Mio.) über einen Zeitraum von fünf Jahren für Kanadas [Global Innovation Clusters](#) bereitgestellt.³⁴ Jedes dieser Cluster besteht aus Unternehmen, akademischen Forschern, gemeinnützigen Organisationen, Inkubatoren oder Acceleratoren von Start-ups, um Investitionen und Marketing im Bereich der Innovation zu entwickeln und zu fördern.³⁵ Die Hauptbereiche sind digitale Technologien, Protein Industrien, fortschrittliche Fertigung, Ozeane und die verstärkte Nutzung von KI in Lieferketten. Das Programm soll als Katalysator wirken und das Wachstum von KMU in diesen Bereichen unterstützen und hat das Ziel, ein BIP von CAD 50 Mrd. (USD 38,4 Mrd.) zu generieren sowie 50'000 neue Arbeitsplätze zu schaffen. Der Cluster für digitale Technologien wurden mit CAD 298 Mio. (USD 217 Mio.) gefördert.³⁶

Der Kanadische E-Commerce Sektor verfügt über transparente Regulierungen, das Vertrauen der Kunden, sowie allgemein zugängliche Verkaufsplattformen und Logistikspezialisten. All diese Elemente machen es **selbst für kleinere Schweizer Unternehmen attraktiv**, einen Eintritt in den kanadischen Markt ohne Zwischenhändler in Betracht zu ziehen. Im Hinblick auf neue Regulierungen und die Vergabe von Fördermitteln ist dies jedoch vor allem für kanadische Unternehmen interessant. Denn für kanadische Unternehmen sind die Vorteile bereits fest verankert (Leitung von oder Teilnahme an Clusterprojekten; Bereitstellung oder Nutzung von technologischen Lösungen, die von einem Cluster entwickelt wurden; Treffen mit Partnern aus der Industrie, der Gemeinde und der Regierung; Zugang zu Projektfinanzierung). Ausländische Unternehmen können wachstumsfördernde Vorschläge und Anreize erhalten, indem sie sich direkt bei dem betreffenden Cluster bewerben, wenn das Unternehmen in Kanada investiert.³⁷

3 AUSSENWIRTSCHAFTSPOLITIK

3.1 Politik und Prioritäten des Gastlandes

Der «handelspolitische Plan des kanadischen Aussenministeriums» für 2022-2023 strebt weiterhin eine Stärkung und Diversifizierung der Handelsbeziehungen an.³⁸ Insbesondere als Mitglied der G7, der G20, der APEC, der OECD, der WIPO, der WTO sowie mit einem klaren bilateralen und multilateralen Fokus auf den indo-pazifischen Raum ausserhalb Chinas fördert Kanada seine handelspolitischen Interessen weiter. Ende 2022 verabschiedete die kanadische Regierung ihre erste Strategie für den Indopazifik, die u.a. darauf abzielt, neue bilaterale und regionale Handelsabkommen auszuhandeln, Abkommen zur Förderung und zum Schutz ausländischer Investitionen auszuweiten und stärkere Wirtschaftsbeziehungen mit der Region aufzubauen. China hingegen wird darin offen als «increasingly disruptive global power» kritisiert.³⁹

Kanada verfügt über 15 Freihandelsabkommen, die 51 verschiedene Länder abdecken.⁴⁰ Die im März 2022 aufgenommenen Verhandlungen über ein bilaterales Freihandelsabkommen mit dem Vereinigten Königreich dauern an. Das handelsrechtliche Übergangsregime seit dem Brexit ist derzeit bis Ende 2023 vorgesehen (Trade Continuity Agreement).⁴¹ Kanada steht seit November 2021 zudem in Verhandlungen über ein Freihandelsabkommen mit ASEAN.⁴²

Die kanadische Wirtschaft ist in hohem Masse mit jener der USA verflochten, die bei weitem ihr grösster Handelspartner sind (siehe Anhang 3). Einige Streitpunkte im Rahmen des Freihandelsabkommens USMCA bleiben jedoch bestehen, insbesondere bezüglich Marktzugang für US-Milchprodukte in Kanada und Marktzugang für kanadisches Holz in den USA.⁴³ Der Schutz der kanadischen Milchwirtschaft hat ausserdem Neuseeland dazu bewegen, ein Streitschlichtungsverfahren gegen Kanada im Rahmen des CPTPP einzuleiten.⁴⁴

Kanada hat zahlreiche Wirtschaftssanktionen gegen Russland verhängt, darunter ein

³⁴ [Government of Canada](#), Budget 2022, Chapter 2, 07.04.2023

³⁵ [Innovation, Science and Economic Development Canada](#), Strategic Innovation Fund, 12.05.2023

³⁶ [Innovation, Science and Economic Development Canada](#), Global Innovation Clusters, 19.05.2023

³⁷ [Invest in Canada](#), Programs and Incentives, abgefragt am 24.05.2023

³⁸ [Global Affairs Canada](#), Departmental Plan 2022–23, Trade and Investment, 23.03.2022

³⁹ [Global Affairs Canada](#), Canada's strategy for the Indo-Pacific, 19.05.2023

⁴⁰ [Global Affairs Canada](#), Trade and investment agreements, 13.07.2023

⁴¹ [Global Affairs Canada](#), Canada-UK Trade Continuity Agreement, 17.05.2023

⁴² [Global Affairs Canada](#), Minister Ng launches negotiations toward a bilateral free trade agreement with the United Kingdom, 24.03.2022

⁴³ [Global Affairs Canada](#), Departmental Plan 2022–23, Trade and Investment, 23.03.2022

⁴⁴ [Global Affairs Canada](#), Canada – Dairy Tariff-Rate Quota (TRQ) Allocation Measures: Timetable of the Dispute under CPTPP Chapter 28

Verbot der Aus- und Einfuhr von "Luxusgütern" (Alkohol, Textilien usw.) und von Gütern, die militärisch genutzt werden können (z. B. Motoren, Drohnen). Zudem verhängte Kanada Sanktionen gegen mehrere Hundert Personen und Unternehmen, die der russischen Führung nahestehen.⁴⁵

Ein im Juni 2022 verabschiedetes Gesetz gewährt den kanadischen Behörden neu die Möglichkeit von sogenanntem «freeze, seize and repurpose». Demnach können Vermögenswerte von sanktionierten Personen und Organisationen künftig beschlagnahmt und eingezogen werden, und die Erlöse daraus für Wiederaufbauzwecke, die Wiederherstellung des internationalen Friedens und der Sicherheit oder für die Opfer verwendet werden.⁴⁶ Derzeit werden zwei Fälle auf der Grundlage dieses neuen Gesetzes bearbeitet.⁴⁷

3.2 Aussichten für die Schweiz (Diskriminierungspotenzial, Wettbewerbsvorteil)

Das Freihandelsabkommen zwischen der EFTA und Kanada gewährt seit Juli 2009 einen verbesserten Zugang für Schweizer Unternehmen zum kanadischen Markt und umgekehrt. Eine Modernisierung des Abkommens steht für die Schweiz derzeit nicht im Vordergrund.

Wettbewerbsvorteile für Schweizer Unternehmen liegen in erster Linie in der hohen Qualität von Schweizer Produkten und Dienstleistungen, einschliesslich des Kundenservices. Die Tatsache, dass das Land zweisprachig ist, erleichtert zudem den Austausch zwischen Unternehmen, Abnehmern und Behörden, insbesondere zwischen Québec und den Westschweizer Unternehmen. In diesem Zusammenhang ist es generell ratsam für Schweizer KMU mit Interesse am kanadischen Markt, ihre Webseiten auch auf Englisch und nach Möglichkeit auf Französisch anzubieten.

Gemäss einer Studie der OECD von 2020 gehört Kanadas Politik bezüglich ausländischer Investitionen zu den restriktivsten unter den OECD-Ländern. Sie beinhaltet Lizenzanforderungen im Einzelhandel und die **Diskriminierung** ausländischer Anbieter in den Bereichen professioneller Dienstleistungen, Luft- und Strassentransport. Nicht-Kanadier dürfen keine Mehrheitsbeteiligung in den Bereichen Telekommunikation, Rundfunk und Transport besitzen.⁴⁸

Die Gesetzesvorlage für die Einführung einer *Digital Services Tax* (DST) in Höhe von 3 % auf Einkommen von Online-Plattformen, sozialen Medien und Online-Werbung (jeweils mit Bezug zu Nutzern in Kanada) wurde dem Parlament noch nicht unterbreitet. Gemäss Entwurf gälte die DST für in- und ausländische Unternehmen, die einen gewissen Umsatz und Einnahmenschwelldwert überschreiten, und zwar rückwirkend auf Einnahmen ab dem 1.1.2022.⁴⁹ Sollte die Steuer also in Kraft treten, muss ein Unternehmen seine Einnahmen und Tätigkeiten in den Jahren 2022 und 2023 überprüfen, um festzustellen, ob für diese Jahre eine DST-Pflicht besteht.

4 AUSSENHANDEL

4.1 Entwicklung und allgemeine Aussichten

Der kanadische Aussenhandel im Jahr 2022 war geprägt von den Auswirkungen des Krieges Russlands gegen die Ukraine, mit weltweiten Versorgungsengpässen von Gütern, insbesondere Rohstoffen, und einer rasanten Inflation. Die Exportpreise von Waren aus Kanada stiegen insgesamt um 19,5 %. Auch die Importpreise wurden vom globalen Inflationsdruck stark beeinflusst und stiegen 2022 um 12,4 %. Zum historischen Vergleich: Von 2000 bis 2019 betrug der durchschnittliche jährliche Preisanstieg bei den Exporten 1,0 % und bei den Importen 0,7 %.⁵⁰

⁴⁵ [Government of Canada](#), Canadian Sanctions Related to Russia, 18.05.2023.

⁴⁶ Gesetzesvorschlag der kanadischen Regierung (Division 31, S. 399 ff.), abrufbar unter: <https://fin.canada.ca/drlreg-apl/2022/nwmm-amvm-0422-bil.pdf>. Paralleler (früher eingereichter) Vorschlag des Senats vom 24.11.2022: S-217, An Act respecting the repurposing of certain seized, frozen or sequestrated assets, abrufbar unter: <https://www.parl.ca/LegisInfo/en/bill/44-1/s-217> (12.6.2022).

⁴⁷ [Global Affairs Canada](#), Canada starts first process to seize and pursue the forfeiture of assets of sanctioned Russian oligarch, 19.12.2022; [Global Affairs Canada](#), Government of Canada orders seizure of Russian-registered cargo aircraft at Toronto Pearson Airport, 10.06.2023.

⁴⁸ [OECD](#), OECD Foreign Direct Investment Regulatory Restrictiveness Index, 2020

⁴⁹ [Department of Finance Canada](#), Explanatory Notes for the Draft Digital Services Tax Act, February 2022. [Globe and Mail](#), Canada refuses to delay digital services tax further as overall multinational tax agreement pushed back, 12.7.2023

⁵⁰ [Statistics Canada](#), Canadian international merchandise trade: Annual review 2022, 09.05.2023

Für das Jahr 2022 wies die kanadische Leistungsbilanz ein Defizit von CAD 10,8 Mrd. (USD 8,3 Mrd.) aus, CAD 4,1 Mrd. (USD 3,1 Mrd.) mehr als im Jahr 2021. Trotz dieses Anstiegs war das Defizit im Jahr 2022 das zweitniedrigste seit 2009.⁵¹

4.1.1 Warenhandel

Nach jährlichen Defiziten von 2015 bis 2020 verzeichnete Kanadas Warenhandelsbilanz 2022 das zweite Jahr in Folge einen Überschuss. Dieser weitete sich von CAD 4,6 Mrd. (USD 3,5 Mrd.) im Jahr 2021 auf CAD 20,1 Mrd. (USD 15,5 Mrd.) im Jahr 2022 aus. Der starke Anstieg war in erster Linie auf höhere Exportwerte (+22,1 %) zurückzuführen, vor allem bedingt durch die höheren Preise. Auch die Importe (+19,8 %) nahmen 2022 erheblich zu. Auch der Anstieg der Einfuhren im Jahr 2022 ist zu einem grossen Teil auf höhere Preise zurückzuführen, allerdings in geringerer Masse als bei den Ausfuhren.⁵² Insgesamt stieg der gesamte weltweite kanadische Warenhandel 2022 um 21,7 % auf CAD 1'518,9 Mrd. (USD 1'167,2 Mrd.).⁵³

Die gesamten kanadischen Warenexporte stiegen 2022 um 23,4 % auf CAD 779,2 Mrd. (USD 598,8 Mrd.)⁵⁴, dies vor allem dank höherer Preise auf exportiertem Öl und Gas, Autos, Bauholz, Gold und Kupfer. Das wichtigste Zielland für kanadische Exporte sind mit Abstand die USA mit 77,0 % aller Exporte, gefolgt von China (3,7 %), dem Vereinigten Königreich (2,4 %) und Japan (2,3 %) (siehe Anhang 3). Im internationalen Vergleich der WTO beträgt der kanadische Anteil an weltweiten Exporten 2,4 % (USD 597 Mrd.; 12. Platz).⁵⁵

Gleichzeitig stiegen die weltweiten kanadischen Warenimporte um 20 % auf CAD 739,7 Mrd. (USD 568,4 Mrd.), wobei alle Produktgruppen einen Zuwachs verzeichneten.⁵⁶ Die meisten Waren werden nach wie vor aus den USA importiert (49,1 %), gefolgt von China (13,6 %), Mexiko (5,5 %) und Deutschland (3,0 %). Im internationalen Vergleich der WTO liegt Kanada auf Rang 14, mit einem Anteil von 2,3 % (USD 582 Mrd.) an den weltweiten Importen.⁵⁷

Zum Vergleich: Die Schweiz liegt bei den Importen (USD 356 Mrd.) und Exporten (USD 402 Mrd.) jeweils auf Platz 22 der WTO-Statistik.⁵⁸

4.1.2 Dienstleistungshandel

Die weltweiten kanadischen Dienstleistungsimporte stiegen 2022 um 22,2 % auf CAD 177,3 Mrd. (USD 136,3 Mrd.) und die Dienstleistungsexporte um 14,9 % auf CAD 160,2 Mrd. (USD 123,1 Mrd.) Infolgedessen vergrösserte sich Kanadas Defizit im internationalen Dienstleistungsverkehr von CAD 5,7 Mrd. im Jahr 2021 auf CAD 17,1 Mrd. (USD 13,1 Mrd.) im Jahr 2022. Für die Ausweitung des Defizits waren vor allem Zuwächse bei Reise- und Transportdienstleistungen verantwortlich, da die Reisebeschränkungen im Zusammenhang mit der Pandemie in Kanada und weltweit im Jahr 2022 weiter aufgehoben wurden.⁵⁹

4.2 Bilateraler Handel

4.2.1 Warenhandel

Mit einem Anteil von 1,6 % am gesamten Schweizer Handel im Jahr 2022 belegte Kanada Rang 16 aller Handelspartner der Schweiz (Rang 19 ohne Edelmetalle) und bleibt damit der zweitwichtigste Markt in Nord- und Südamerika, vor Brasilien und Mexiko. Gemäss den Zahlen des Bundesamts für Zoll und Grenzsicherheit erreichte der kumulierte Handel zwischen der Schweiz und Kanada im Jahr 2022 CHF 11'560 Mio. (inkl. Edelmetallen), ein Plus von 65,4 % im Vergleich zum Vorjahr.⁶⁰ Die Handelsbilanz mit Kanada betrug CHF -3'303 Mio.⁶¹

Die Schweizer Exporte nach Kanada stiegen um 8,2 % auf CHF 4'128 Mio.⁶² (siehe Anhang 4.) Der Aufschwung ist auf die stark gestiegenen Exporte von landwirtschaftlichen

⁵¹ [Statistics Canada](#), Canada's balance of international payments, fourth quarter 2022, 27.02.2023

⁵² [Statistics Canada](#), Canadian international merchandise trade, December 2022, 07.02.2023

⁵³ [Statistics Canada](#), Table: 12-10-0011-01 International merchandise trade for all countries and by Principal Trading Partners, monthly. Customs-based, seasonally adjusted, 05.04.2023

⁵⁴ [Statistics Canada](#), The International Trade Explorer 2022, 08.03.2023

⁵⁵ [WTO](#), Stats Dashboard, Merchandise Trade, 2022

⁵⁶ [Statistics Canada](#), The International Trade Explorer 2022, 08.03.2023

⁵⁷ [WTO](#), Stats Dashboard, Merchandise Trade, 2022

⁵⁸ [WTO](#), Stats Dashboard, Merchandise Trade, 2022

⁵⁹ [Statistics Canada](#), Canadian international trade in services, December 2022, 07.02.2023

⁶⁰ [Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit BAZG](#), Kumulierter Aussenhandel der Schweiz nach Handelspartnern, 2022, 01.06.2023

⁶¹ [Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit BAZG](#), Handelsbilanzsaldo der Schweiz nach Handelspartnern, 2022, 01.06.2023

⁶² [Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit BAZG](#), Exporte der Schweiz nach Handelspartnern, 2022, 01.06.2023

Produkten (+32,9 %) sowie von Edelsteinen und Edelmetallen (+44,3 %) und Uhrmacherwaren (+22,9 %) zurückzuführen. Der Hauptanteil, mit 55 % der Exporte, sind pharmazeutische Produkte, welche um 2,6 % leicht anstiegen.⁶³

Schweizer Importe aus Kanada stiegen um 134 % auf CHF 7'432 Mio.⁶⁴, dies hauptsächlich – wie im Vorjahr – aufgrund von erhöhten Einfuhren von Edelmetallen (+187,9 %) welche grösstenteils Gold⁶⁵ sind und mit 91,2 % den Löwenanteil von Importen aus Kanada darstellen. Einen starken Rückgang bei Importen gab es bei Einfuhren von Fahrzeugen und Flugzeugen (-68,7 %) zu verzeichnen.⁶⁶

4.2.2 Dienstleistungshandel

Laut Statistics Canada stiegen im Jahr 2022 die kanadischen Dienstleistungsexporte in die Schweiz auf CAD 2,45 Mrd. (USD 1,89 Mrd., +9,0 %) und die Dienstleistungsimporte aus der Schweiz auf CAD 1,81 Mrd. (USD 1,39 Mrd., +10,0 %), was seitens Kanadas zu einem Dienstleistungshandelsüberschuss von CAD 647 Mio. (USD 497 Mio.) führte. Die Schweiz liegt bei den weltweiten Dienstleistungsexporten Kanadas auf Platz 8 (-1 zum Vorjahr) und bei den Dienstleistungsimporten Kanadas auf Platz 13 (-2 zum Vorjahr).^{67, 68}

5 DIREKTINVESTITIONEN

5.1 Entwicklung und allgemeine Aussichten⁶⁹

Der Bestand an kanadischen Direktinvestitionen im Ausland stieg um 11,2 % (CAD +199,8 Mrd.) auf CAD 1'989,6 Mrd. (USD 1'528,9 Mrd.) Ende 2022, nachdem der schwächere kanadische Dollar, insbesondere gegenüber dem US-Dollar, zu Bewertungsgewinnen geführt hatte. Aktieninvestitionen, hauptsächlich reinvestierte Gewinne kanadischer Direktinvestoren in ihre bestehenden ausländischen Tochtergesellschaften, trugen ebenfalls zu dem Anstieg bei und spiegelten die rekordhohen Gewinne dieser Unternehmen wider.

Der Bestand an ausländischen Direktinvestitionen in Kanada⁷⁰ stieg um 6,0 % (CAD +71,6 Mrd.) und erreichte Ende 2022 CAD 1'263,9 Mrd. (USD 791,3 Mrd.). Der Anstieg ist auf Aktieninvestitionen zurückzuführen, vor allem auf reinvestierte Gewinne ausländischer Direktinvestoren in ihre bestehenden kanadischen Tochtergesellschaften, da die Gewinne dieser Unternehmen 2022 ebenfalls ein noch nie dagewesenes Niveau erreichten.

5.2 Bilaterale Investitionen

Schweizer Direktinvestitionen in Kanada

Laut den aktuellsten Zahlen der Schweizerischen Nationalbank (SNB) für das Jahr 2021 stiegen die Schweizer Direktinvestitionsbestände in Kanada um 5,7 % auf CHF 33,8 Mrd. oder 2,4 % der gesamten Schweizer Direktinvestitionen im Ausland (Rang 10).⁷¹ Die Schweiz belegte mit 2,3 % Anteil an den ausländischen Direktinvestitionen in Kanada (CAD 28,7 Mrd., USD 22,1 Mrd.), den sechsten Platz hinter den USA, den Niederlanden, dem Vereinigten Königreich, Luxemburg und Hong Kong (siehe Anhang 5). Misst man diese Direktinvestitionen in Kanada nach dem letztlich investierenden Land, sank der Anteil der Schweiz von 2,1 % auf 1,9 %.⁷²

⁶³ [Swiss Impex](#), Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit, BAZG, abgefragt am 15.06.2023

⁶⁴ [Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit BAZG](#), Importe der Schweiz nach Handelspartnern, 2022, 01.06.2023

⁶⁵ [Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit BAZG](#), Importe nach Goldarten, 2022, 01.06.2023

⁶⁶ [Swiss Impex](#), Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit, BAZG, abgefragt am 15.06.2023

⁶⁷ [Statistics Canada](#), Canada and the World Statistics Hub – Switzerland, abgefragt am 28.04.2023

⁶⁸ [Statistics Canada](#), Table 12-10-0157-01 Balance of international payments, current account, trade in services by principal trading partners, quarterly, 30.05.2023

⁶⁹ [Statistics Canada](#), Foreign direct investment, 2022, 28.04.2023

⁷⁰ [Statistics Canada](#), Table: 36-10-0008-01, International investment position, Foreign direct investment in Canada, by country, 28.04.2023.

Siehe auch Anhang 5 im vorliegenden Bericht.

⁷¹ [Schweizerische Nationalbank](#), Aussenwirtschaft - Direktinvestitionen, 28.03.2023

⁷² [Statistics Canada](#), Table: 36-10-0433-01, International investment position, foreign direct investment in Canada by ultimate investor country, 28.04.2023.

Laut den Zahlen der SNB beschäftigten Schweizer Unternehmen in Kanada im Jahr 2021 31'860 Mitarbeiter (+2,3 %).⁷³ Gemäss den Zahlen von Statistics Canada beschäftigten kanadische Tochtergesellschaften von Schweizer multinationalen Unternehmen im Jahr 2020 53'625 Personen (-7,4 %); Rang 6 aller Länder, die in Kanada investieren.⁷⁴

Kanadische Direktinvestitionen in der Schweiz

Kanadische Direktinvestitionen in der Schweiz beliefen sich 2021 auf CHF 804 Mio. auf Basis des Kapitalbestands des unmittelbaren Investors⁷⁵ und auf CHF 25,2 Mrd. für den Kapitalbestand des letztlich berechtigten Investors.^{76,77}

Letzteres entspricht 2,4 % des gesamten ausländischen Kapitalstocks in der Schweiz. Bei der Betrachtung nach dem letztlich berechtigten Investor weist Kanada deutlich höhere Kapitalbestände auf als bei der Betrachtung nach dem unmittelbaren Investor. Dies zeigt, dass kanadische Investoren hauptsächlich über Drittstaaten in Unternehmen in der Schweiz investieren. Im Jahr 2020 beschäftigten kanadische Tochtergesellschaften in der Schweiz 3'823 Mitarbeiter, Rang 55.⁷⁸

Direktinvestitionen 2021 (in Millionen CHF)

	2020	2021	Veränderung	Anteil
Schweizerische Direktinvestitionen in Kanada				
Kapitaltransaktionen	2'058	-112		
Kapitalbestand	31'959	33'784	5,7%	2,4%
Kanadische Direktinvestitionen in der Schweiz				
Kapitaltransaktionen	-1'277	-975		
Kapitalbestand gegliedert nach letztlich berechtigtem Investor	27'609	25'163	-8,9%	2,4%

Quelle: Schweizerische Nationalbank, Aussenwirtschaft - Direktinvestitionen, 28.03.2023

Wie in früheren Wirtschaftsberichten erwähnt, sind die offiziellen Zahlen zu Direktinvestitionen der Schweiz und Kanadas sowie Vergleiche zwischen den beiden Ländern mit Vorsicht zu interpretieren, da sich die Berechnungsmethoden unterscheiden. Kanada ist schneller bei der Veröffentlichung der Zahlen, die in der Regel nachträglich erheblich korrigiert werden.

6 WIRTSCHAFTS- UND TOURISMUSFÖRDERUNG

6.1 Instrumente der Schweizer Aussenwirtschaftsförderung

Zu den in Kanada tätigen Akteuren der Schweizer Wirtschaftsförderung zählen der Swiss Business Hub Canada (SBH), Schweiz Tourismus, Präsenz Schweiz (Schweizer Aussenvertretungen) und private Akteure (Handelskammern, Verbände).

Der SBH ist seit 2009 als Netzwerkpartner von Switzerland Global Enterprise (S-GE) für die Export- und seit 2020 zusätzlich für Investitionsförderung zuständig. Das Team des SBH befindet sich im Schweizer Generalkonsulat in Montreal und wurde 2022 völlig neu aufgestellt. Der neue Chef startete im August 2022, der neue Senior Investment Advisor im November 2022 und der neue Senior Trade Advisor im Dezember 2022. Mit S-GE wurde vereinbart, die Präsenz des SBH in Toronto zu verringern. Im Gegenzug arbeitet der SBH seit Anfangs 2023 enger mit der schweizerisch-kanadischen Handelskammer in Toronto zusammen, um die Angebote des SBH in der wichtigsten kanadischen Wirtschaftsmetropole weiterhin zu gewährleisten. Die Handelskammer hat dafür zusätzliche finanzielle Mittel erhalten.

⁷³ Schweizerische Nationalbank, Operative Angaben zu schweizerischen Tochterunternehmen im Ausland, 28.03.2023

⁷⁴ Statistics Canada, Table: 36-10-0582-01, Activities of multinational enterprises in Canada, foreign multinationals, by ultimate investor country and industry, 28.03.2023

⁷⁵ Herkunftsland des Investors, der unmittelbar am Unternehmen in der Schweiz beteiligt ist.

⁷⁶ Herkunftsland des Investors, der letztlich am Unternehmen in der Schweiz beteiligt ist. In der Regel ist dies das Land, in dem sich der Hauptsitz des Konzerns befindet.

⁷⁷ Schweizerische Nationalbank, Ausländische Direktinvestitionen in der Schweiz, 28.03.2023

⁷⁸ Statistics Canada, Table: 36-10-0470-01, Activities of Canadian multinational enterprises abroad, by countries, 28.03.2023

Im Jahr 2022 hat der SBH zusammen mit S-GE viel mehr Unternehmen mit Hauptsitz in der Schweiz beraten als im Pandemiejahr 2021. Vor allem die Dienstleistungen im Rahmen des Service public Auftrags des SBH wurden rege genutzt. Es gab z.B. viele Anfragen zu den allgemeinen Rahmenbedingungen, zu juristischen und buchhalterischen Aspekten und spezifischen Informationen zur Zertifizierung von Produkten in Kanada. Es war aber schwieriger, Unternehmen für spezifischen Mandate zu gewinnen. Es ist zu vermuten, dass sich die Schweizer KMUs auf ihre Kernmärkte konzentriert haben. Dies könnte mit der unsicheren wirtschaftlichen Lage zu begründen sein.

Ein prägnantes Element im Jahr 2022 für den SBH war der klare Wille von KMU zur Diversifizierung. Diese schweizerischen Unternehmen haben Nordamerika und im Speziellen Kanada (wieder) entdeckt, als stabilen, gleichgesinnten Markt, welcher auch stark bei der Beschaffung von allerlei Rohstoffen und Komponenten ist. Die schwierige sicherheitspolitische und wirtschaftliche Lage in der Ukraine und Russland gepaart mit grösseren Unsicherheiten in China und Taiwan haben gewisse Abhängigkeiten zu Tage gebracht. Diese sollen jetzt, Schritt für Schritt, mit neuen kommerziellen Vorstössen auch in Kanada abgebaut werden. Der SBH erwartet deshalb in 2023 vermehrte Anfragen von interessierten KMUs (die Tendenz verfestigt sich: Stand Mai 2023).

Der SBH konnte auch an einer grossen Anzahl von Veranstaltungen teilnehmen und das Netzwerk von Kontakten aktiv in ganz Kanada, inklusive der Westküste pflegen. Das war, nach zwei Jahren mit fast ausschliesslichen virtuellen Begegnungen wichtig und wertvoll.

Schliesslich konnte der SBH den Bekanntheitsgrad seiner entsprechenden [LinkedIn Seite](#) stark erhöhen. Mehrere Beiträge pro Woche werden publiziert, die meisten mit durchschnittlich 600 Impressionen. Der SBH richtet sich an Schweizer Exporteure sowie an innovative kanadische Firmen, welche die Schweiz für zukünftige Expansionspläne ins Auge gefasst haben.

6.2 Interesse des Gastlandes für die Schweiz

Bildung, Forschung und Innovation

Bildung, Forschung und Innovation sind sowohl in politischer, wie auch wissenschaftlicher und wirtschaftlicher Hinsicht die Bereiche mit dem grössten Kooperationspotential zwischen der Schweiz und Kanada. Im April 2022 besuchte Bundesrat Guy Parmelin zusammen mit einer hochrangigen Wissenschafts- und Wirtschaftsdelegation Kanada für einen dreitägigen Arbeitsbesuch. Mit dem kanadischen Minister für Innovation, Wissenschaft und Wirtschaftsentwicklung, François-Philippe Champagne, unterzeichneten sie ein erneuertes **Joint Statement on Science, Technology, and Innovation** zwischen der Schweiz und Kanada, das jenes von 2018 ersetzt. Neu werden Fokusthemen definiert: Klima und Nachhaltigkeit, Quantenwissenschaften und -technologien, Künstliche Intelligenz, sowie Biowissenschaften und Gesundheit. Aus diesem bundesrätlichen Besuch zeichnen sich beispielsweise bereits Kooperationen in der Polarforschung oder Quantentechnologie als aussichtsreiche Opportunitäten ab.

Die schweizerischen Innovationsleistungen sind indes in ihrer Totalität (wiederholte Spitzenplatzierung im Global Innovation Index) in Kanada weniger bekannt als die Forschungsleistungen, wo die Rangierungen der führenden 7 schweizerischen Unis unter den ersten 200 der Welt fast jenen der 7 besten kanadischen Universitäten entsprechen. Dies lässt ein hohes Kooperationspotenzial erkennen, dass sich in der Provinz Quebec noch stärker manifestiert. Das kanadische Eigenverständnis als G7-Land bringt es allerdings mit sich, dass Länder wie Frankreich oder Deutschland bei Forschung und Innovation eine grössere Aufmerksamkeit genießen. Letzteres könnte sich mit einer künftigen Assoziierung Kanadas an *Horizon Europe* (Verhandlungen laufen) und dem Abseitsstehen der Schweiz noch verstärken.

Nachdem die Schweiz und die Provinz Québec 2022 ein erstes **Abkommen** für die gegenseitige Anerkennung von fünf **Berufsdiplomen** unterzeichneten, wurden 2023 Verhandlungen für weitere Berufsgattungen (Architektur, Augenoptik, Audiologie) aufgenommen.

Das bestehende **Swiss-Canadian Youth Mobility Program** (YMP) fördert Arbeitsaufenthalte von jungen Kanadiern in der Schweiz. Die Zahl der Kanadierinnen und Kanadier, die dieses Programm zu einem Arbeitsaufenthalt in der Schweiz nutzten, stieg erstmals nach den Covid-jahren wieder an und wies 47 reguläre Arbeitsbewilligungen und 4 Studierendenpraktika

aus. (2021: 34, 2020: 49, 2019: 83). Im Gegenzug erhielten 158 junge Schweizerinnen und Schweizer mit diesem Programm ein Arbeitsvisum in Kanada.

Das **ThinkSwiss Stipendium** bleibt weiterhin ein nützliches Instrument, um das Interesse an schweizerischen Hochschulen aufrechtzuerhalten. Im Jahr 2023 werden fünf Stipendien für einen Forschungsaufenthalt in der Schweiz an kanadische Studierende ausgerichtet.

Im Einklang mit der Schweizer **Strategie Landeskommunikation 2021-2024** betonen die schweizerischen Vertretungen in Kanada gezielt die Forschungs- und Innovationsleistungen, um die Wahrnehmung der Schweiz als Wissenschafts- und Bildungsstandort zu fördern.

Investitionsstandort Schweiz

Auf der Grundlage der im Jahr 2020 gesammelten Marktinformationen konzentrierte sich der Swiss Business Hub Canada (SBH) weiterhin auf Technologiesektoren mit bedeutenden Clustern in Kanada, insbesondere **Künstliche Intelligenz, Biowissenschaften und Digital Health** (einschliesslich personalisierter Gesundheit), **Blockchain und Robotik**.

Als Teil seiner Investitionsförderungsbemühungen fokussierte der SBH gleichermassen auf die Schaffung von Visibilität durch die Teilnahme an wichtigen Branchenveranstaltungen sowie auf die Kontaktaufnahme mit Entscheidungsträgern von Zielunternehmen auf individueller Basis. Insbesondere die Durchführung von intensiven *Invest Roadshows* in West Kanada (Vancouver und Calgary) im Februar und in Ontario (Toronto und Ottawa) im Juni 2023. Diese neuartigen Veranstaltungen, gepaart mit erfolgreichen Side Events, konnten die Schweiz sehr gut als ausgezeichneten Wirtschaftsstandort darstellen.

Zudem hat der SBH wiederum über 300 in Kanada ansässige Unternehmen kontaktiert und mit etwa 40 Unternehmen, die in naher Zukunft eine Expansion in Europa planen, eingehende Gespräche geführt, vor allem während den erwähnten *Roadshows*. Einige davon haben konkrete Pläne für eine Niederlassung in der Schweiz. Diese Bemühungen lieferten nicht nur wertvolle Markteinblicke in die Art von Investitionen, die von verschiedenen Sektoren in Betracht gezogen werden, sondern auch ein Feedback über die Beweggründe für Investitionen, die wichtigsten Überlegungen bei ihrer Bewertung sowie die Interessen auf verschiedene Jurisdiktion, die von kanadischen Unternehmen in Betracht gezogen werden.

Zu den relevanten Faktoren für kanadische Unternehmen, die Investitionen in der Schweiz in Erwägung ziehen, gehören der ausgeprägte Pragmatismus der schweizerischen Behörden, die relativ schnelle Übernahme neuer Technologien, die zukunftsorientierten regulatorischen Entwicklungen technologieorientierter Branchen, die hohe Produktivität und Flexibilität der Arbeitskräfte sowie die allgemeine Stabilität, die den Unternehmen Planungs- und Transaktionssicherheit bietet.

Tourismus

Die Schweiz ist ein beliebtes Reiseland bei Gästen aus Kanada. Wegen der beeindruckenden Natur, der vielfältigen Kultur und reichen Geschichte sowie der günstigen Lage in Europa. Gerade in unsicheren Zeiten sind Reiseveranstalter und Reiseberater wichtige Anlaufstellen für Reisende, die Überseereisen mit Multidestinationen planen. Besonders im Luxussegment, wo die Schweiz einen hohen Stellenwert hat und die meisten Übernachtungen in 4-5-Sterne-Hotels generiert, sind Sicherheit und Flexibilität gefragt.

Die Übernachtungszahlen von 2022 zeigen eine Erholung des kanadischen Marktes um 83 % im Vergleich zum Rekordjahr 2019 mit einem Volumen von 227'658.⁷⁹ Bei den Ankünften aus Kanada in der Schweiz ergibt sich eine Differenz von -21% im Vergleich zu 2019 mit 103,936 Passagieren. Bis zum 1. April 2022 war die Reisetätigkeit aufgrund der COVID-19-Rückreisebestimmungen nach Kanada begrenzt und der Kriegsausbruch in der Ukraine bot zusätzliche Unsicherheit für Buchungen. Die Erholung trat deshalb kurzfristig, aber spürbar vor allem in der zweiten Jahreshälfte ein.

Bahnreisen in der Schweiz erfreuen sich bei Gästen aus Kanada wachsender Beliebtheit.

⁷⁹ Tourismusdaten des Bundesamtes für Statistik. Gezählt werden nur Übernachtungen in Schweizer Hotels und Jugendherbergen; Ferienwohnungen, andere Unterkunftsarten und Besuche bei Freunden und Verwandten werden nicht berücksichtigt.

Nicht nur die Panoramazüge, sondern auch das zuverlässige öffentliche Verkehrsnetz wird von Reisenden öfters genutzt, was im Einklang einer nachhaltigen Tourismusstrategie steht. Trotz des starken Schweizer Frankens und der steigenden Inflation sind die Verkaufszahlen für die Hauptsaison 2023 vielversprechend und deuten auf eine weitere Erholung des Marktes hin.

Schweiz Tourismus ist mit einem lokalen Büro in Toronto vertreten, das seit Ende 2022 von Oliver Weibel als Director Canada geleitet wird.

ANHANG 1 – Wirtschaftsstruktur

Wirtschaftsstruktur des Gastlandes

	Jahr 2017	Jahr 2022
Verteilung des BIP		
Primärsektor	9.97 %	9.66 %
Verarbeitende Industrie	19.72 %	18.97 %
Dienstleistungen	70.31 %	71.37 %
- davon öffentliche Dienstleistungen	6.67 %	6.92 %
Verteilung der Beschäftigung		
Primärsektor	3.25 %	2.97 %
Verarbeitende Industrie	18.02 %	17.70 %
Dienstleistungen	78.73 %	79.32 %
- davon öffentliche Dienstleistungen	5.09 %	5.77 %

Quellen:

[Statistics Canada](#), Table 36-10-0434-03, Gross domestic product (GDP) at basic prices, by industry, annual average, 2017/2022, 31.03.2023

[Statistics Canada](#), Table: 14-10-0023-01, Labour force characteristics by industry, annual (x 1,000), Employment, 06.01.2023

ANHANG 2 - Wichtigste Wirtschaftsdaten

Wichtigste Wirtschaftsdaten Kanadas

Kanada	2021	2022	2023	2024	Schweiz
					2023
BIP (Mrd. USD)*	2'000	2'140	2'090	2'180	869,6
BIP/pro Kopf (USD)*	52'390	55'090	52'720	54'230	98'770
Wachstumsrate (% des BIP)*	5,0	3,4	1,5	1,5	0,8
Inflationsrate (%)*	3,4	6,8	3,9	2,4	2,4
Arbeitslosigkeit (%)*	7,5	5,3	5,8	6,2	2,3
Budgetsaldo (% des BIP)*	-4,4	-0,7	-0,4	-0,4	0,4
Ertragsbilanz (% des BIP)*	-0,3	-0,4	-1,1	-1,1	7,8
	2021	2022	2023	2024	2023
Gesamtverschuldung (% des BIP), brutto**	135,9	129,9	129,3	129,7	N/A
Schuldendienst (% der Exporte)**	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A
Reserven (Importmonate)**	5,4	N/A	N/A	N/A	N/A

Quellen:

* [IWF](#), World Economic Outlook Data Base, April 2023** [IWF](#), Article IV Consultation 05.12.2022

Schätzungen/Projektionen

ANHANG 3 - Handelspartner

Handelspartner von Kanada 2022, Warenhandel

Platz	Land	Kanadische Exporte (Mio. USD)	Anteil (%)	Ver. ⁸⁰ (%)	Platz	Land	Kanadische Importe (Mio. USD)	Anteil (%)	Ver. (%)
1	USA	461'039	76.99	26.0	1	USA	279'026	49.09	21.1
2	China	22'028	3.68	2.0	2	China	76'997	13.55	16.5
3	UK	14'211	2.37	12.1	3	Mexiko	31'201	5.49	19.9
4	Japan	13'819	2.31	23.9	4	Deutschland	17'296	3.04	18.6
5	Mexiko	6'977	1.17	10.7	5	Japan	13'142	2.31	10.7
6	Südkorea	6'648	1.11	36.8	6	Südkorea	10'162	1.79	27.0
7	Deutschland	5'773	0.96	7.5	7	Vietnam	9'881	1.74	30.7
14	Schweiz	2'799	0.47	19.8	14	Schweiz	5'721	1.01	30.7
	Total 1 ^{*81}	680		-20.6		Total 1*	4'047		6.5
	Total 2 ^{**}	7'778		133.9		Total 2**	4'323		8.2
	EU 28	41'878	6.99	15.3		EU 28	68'003	11.96	17.4
	Total	598'831		23.4		Total	568'427		20.0

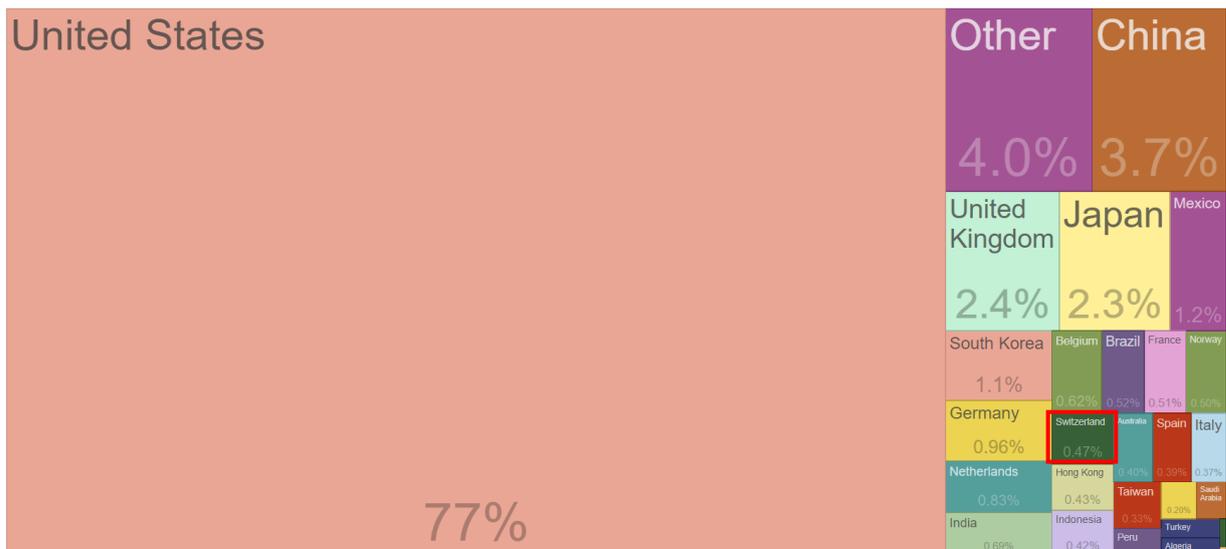
Quelle: [Government of Canada](#), Search by product (HS code) - Trade Data Online (abgefragt 04.05.2023).⁸²

Die offiziellen Zahlen zum Warenhandel zwischen der Schweiz und Kanada sowie Vergleiche zwischen den beiden Ländern sind mit Vorsicht zu interpretieren. Kanada ist schneller bei der Veröffentlichung der Zahlen, die in der Regel aber nachträglich und z.T. erheblich korrigiert werden.

*Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit BAZG, [Swiss-Impex](#), Total "Konjunktursicht" (Total 1): ohne Gold in Barren und andere Edelmetalle, Münzen, Edel- und Schmucksteinen sowie Kunstgegenständen und Antiquitäten, in USD

** Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit BAZG, [Swiss-Impex](#), Gesamttotal (Total 2): mit Gold in Barren und anderen Edelmetallen, Münzen, Edel- und Schmucksteinen sowie Kunstgegenständen und Antiquitäten, in USD

Kanadas Top-Exportländer 2022, Warenhandel



Quelle: [Statistics Canada](#), The International Trade Explorer, 2021, 04.05.2023

⁸⁰ Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

⁸¹ Jahreswechsellkurs 2022 1 USD = 0.9550 CHF, [Board of Governors of the Federal Reserve System](#), Foreign Exchange Rates - G.5A Annual, 05.05.2023.

⁸² Jahreswechsellkurs 2022 1 USD = 1.3013 CAD, [Bank of Canada](#), Annual Exchange Rates.

ANHANG 4 - Bilateral Handel

Bilaterale Handelsentwicklung (Schweizer Perspektive)

	Export (Mio. CHF)	Veränderung (%)	Import (Mio. CHF)	Veränderung (%)	Saldo (Mio. CHF)	Total (Mio. CHF)	Veränderung (%)
2018	3'860	7.8	1'916	0.8	1'944	5'777	5.3
2019	4'458	15.5	1'234	-35.6	3'223	5'692	-1.5
2020	3'871	-13.2	1'772	43.5	2'100	5'643	-0.9
2021	3'814	-1.5	3'176	79.3	0'638	6'990	23.9
2022	4'128	8.2	7'428	133.9	-3'300	11'556	65.3
(Total 1)*	3'865	6.5	650	-20.6	3'215	4'515	1.5
2023 (I-IV) **	1'382	-6.8	2'290	8.9	-908	3'672	-

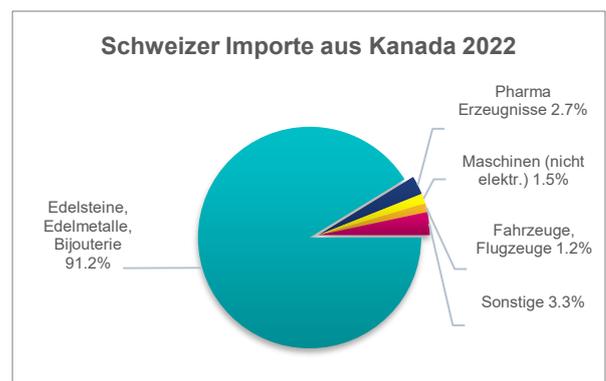
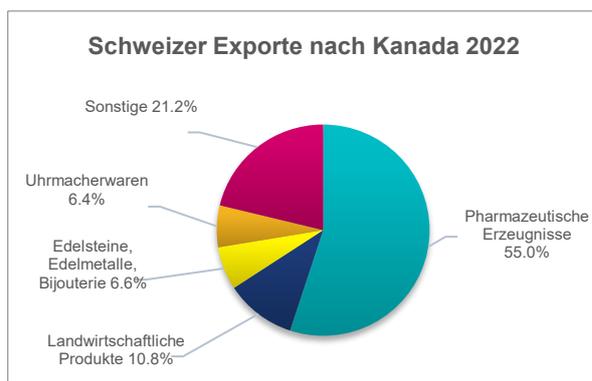
*) Total « Konjunktursicht » (Total 1): ohne Gold in Barren und andere Edelmetalle, Münzen, Edel- und Schmucksteine sowie Kunstgegenständen und Antiquitäten; Variation (%) bezieht sich auf das Total 1 des Vorjahres

***) Veränderung (%) gegenüber Vorjahresperiode

Wichtigste Güter

Exporte	2021	2022
	(% des Totals)	(% des Totals)
1. Pharmazeutische Erzeugnisse	58.1	55.0
2. Landwirtschaftliche Produkte	8.8	10.8
3. Edelsteine, Edelmetalle, Bijouterie	5.0	6.6
4. Uhrmacherwaren	5.6	6.4

Importe	2021	2022
	(% des Totals)	(% des Totals)
1. Edelsteine, Edelmetalle, Bijouterie	74.0	91.2
2. Pharmazeutische Erzeugnisse	6.5	2.7
3. Maschinen (nicht elektrisch)	3.2	1.5
4. Fahrzeuge, Flugzeuge	9.4	1.2



Quellen:

[Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit BAZG](#), Gesamttotal (Total 2): mit Gold in Barren und anderen Edelmetallen, Münzen, Edel- und Schmucksteinen sowie Kunstgegenständen und Antiquitäten.

[Swiss Impex](#), Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit, BAZG

ANHANG 5 - Hauptinvestoren

Hauptinvestoren in Kanada nach Land

Jahr: 2022

Platz	Land	Direktinvestitionen (CAD Mrd., Bestand)	Anteil (%)	Veränderung (Bestand, %)	Flüsse im vergan- genen Jahr (CAD)
1	USA	581.0	46.0	+5.4	....
2	Niederlande	154.9	12.3	+8.2	....
3	UK	99.3	7.9	+7.6	....
4	Luxemburg	69.9	5.5	+15.7	....
5	Hong Kong	30.9	2.4	+4.4	....
6	Schweiz	28.7	2.3	-1.4	....
7	Japan	27.0	2.1	-9.1	....
8	Deutschland	25.7	2.0	+7.5	....
9	China	20.7	1.6	-5.5	....
10	Bermuda	13.9	1.1	+18.8	....
...	EU27	307.9	24.4	+8.4	....
	Total CAD	1'263.9	100	+6.0	
	Total USD	971.3			

Quellen:

[Statistics Canada](#), Table: 36-10-0008-01, International investment position, Foreign direct investment in Canada, by country, 28.04.2023

[Bank of Canada](#), Annual Average Exchange rate USD/CAD 2022: 1.3013